

Hygienekonzept

für die Teilnehmenden der INN-tegrativ gGmbH

Wesentliche Informationen | Stand: 17 Oktober 2022, Informationen zu
Änderungen in dieser **Revision 3**



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird an einigen Stellen in diesem Konzept auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung (z. B. Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter) verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe bzw. dient der besseren Lesbarkeit und beinhaltet keine Wertung.

1. Verbindlichkeit der Regelungen

Teilnehmende sind zur Einhaltung der bekanntgemachten Regeln verpflichtet. Die Regeln sind Teil der Arbeitsschutzmaßnahmen der INN-tegrativ gGmbH. Missachtungen der Regeln können zur Verweisung vom Betriebsgelände führen. Zudem sind Zuwiderhandlungen und Verfehlungen dem zuständigen Rehabilitationsträger zu melden.

2. Empfehlung bzw. Verpflichtung zum Tragen von Masken

Es wird empfohlen medizinische Masken (OP-Masken nach DIN EN 14683) immer dann zu tragen, wenn der Mindestabstand von 1,5 Metern nicht eingehalten werden kann sowie auf allen Verkehrswegen wie Eingängen, Fluren und Treppen sowie in Sanitarräumen.

Die vorstehende Empfehlung wird gemäß Handlungsleitfaden zum einen dann zur Verpflichtung, wenn Erkältungs- oder Covid-typische Symptome vorliegen und die Maßnahme in Präsenz erbracht wird sowie zum anderen dann, wenn ein wissentlicher Kontakt zu einem bestätigten Corona Fall oder Verdachtsfall (positiver Selbsttest) in den letzten 3 Kalendertagen vorliegt.

Medizinische Masken werden seitens der INN-tegrativ gGmbH zur Verfügung gestellt.

Medizinische Masken sind nach Ablauf der Tragedauer, bei Durchfeuchtung, bei Beschädigung und / oder Verschmutzung zu tauschen bzw. zu entsorgen.



3. Abstand halten

Es wird empfohlen, Abstand von mind. 1,5 Metern zu anderen Personen zu halten.

4. Lüftung

Um die Aerosol-Konzentration in den Innenräumen niedrig zu halten, wird eine regelmäßige Stoßlüftung über die gesamte zu öffnende Fensterfläche empfohlen.

5. Husten- und Niesetikette

Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Papiertaschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen. Beim Husten oder Niesen ist der größtmögliche Abstand zu anderen Personen einzuhalten und sich zusätzlich von Personen wegzudrehen.



6. Händehygiene und -desinfektion

In sämtlichen WCs finden sich Aushänge mit einer einfachen Anleitung zum gründlichen Händewaschen. Wirksam ist das Händewaschen nach einem gründlichen Einseifen und mit einer Dauer von mindestens 20 bis 30 Sekunden. Diese Zeit ist beispielsweise erreicht, wenn man zweimal hintereinander im Kopf "Happy Birthday" summt.

7. Berührungslose Begrüßungs- und Abschiedsrituale wählen

Es wird empfohlen berührungslose oder als ungefährlich eingestufte Formen der Begrüßung und Abschied zu wählen, z. B. die asiatische Begrüßungsform des gegenseitigen Verneigens.

8. Einnahme von Mahlzeiten

An den BFW-Standorten gelten gruppenbezogene, zeitlich versetzte Zeiten zur Einnahme von Mahlzeiten. Ein verbindlicher Zeitplan wird an den Standorten erarbeitet und von den zuständigen Mitarbeitenden an die Teilnehmenden verteilt. Der Plan wird auch organisatorische Hinweise zum Verhalten in der Mensa enthalten. Die festgelegten Zeiten sind diszipliniert einzuhalten (kein Überziehen der Pausenzeiten), um einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen.

9. Sport- und Freizeitbereiche

Die Sport- und Freizeitbereiche der BFW können unter Achtung der Regelungen dieses Hygienekonzepts genutzt werden.

10. Unterbringung im Internat

Die oben aufgeführten Regelungen gelten gleichermaßen für die Internatsbereiche.

Es wird dringend empfohlen vorab organisatorische Vorkehrungen zu treffen, um im Falle eines positiven Selbsttests eine reibungslose Abreise vom BFW sicherzustellen, da ein Verbleib am Standort dann nicht möglich ist.

11. Information und Kommunikation

Für Fragen, Anregungen und Kommentare sind die zentrale E-Mail-Adresse corona-info@inn-tegrativ.de und eine Hotline unter 0800 2397976 eingerichtet. Zudem werden unter www.inn-tegrativ.de Informationen zur Verfügung gestellt.

Parallel erfolgen Informationen über personalisierte E-Mails und es sind FAQ-Listen im öffentlich zugänglichen Bereich und im geschützten Bereich für Teilnehmende verfügbar.

12. Unterweisungen zu den Regeln

Mit der Einladung erhalten die Teilnehmenden eine Unterweisung, bestehend aus einer Zusammenfassung des gültigen Hygienekonzepts sowie einen Hinweis auf das Hygienekonzept, welches unter www.inn-tegrativ.de aufzurufen ist.

13. Verhalten bei Krankheitssymptomen

Zur Umsetzung ist der Handlungsleitfaden für Teilnehmende, Bestandteil dieses Hygienekonzeptes.

Der Handlungsleitfaden ist unter www.inn-tegrativ.de aufzurufen.

Stand 17.10.2022